

„Echte Inklusion ist zu schaffen“

Lea Isenberg ist die neue Koordinatorin für Behinderte im Kreissportverband Neumünster

Rolf Ziehm

Seit Mitte Januar ist Lea Isenberg (23) die neue Inklusionskoordinatorin des Kreissportverbandes Neumünster (KSV). „Ich bin Neumünsteranerin, habe ein duales Studium zur Fitness-Ökonomin hinter mir und mache seit zwei Jahren Reha-Sport als Übungsleiterin beim SC Gut Heil“, stellt Isenberg sich kurz vor.

Die Stelle gibt es seit dem vergangenen Jahr beim KSV. „Sie wurde bisher von Tobias Voigt bekleidet, der andere Aufgaben gefunden hat“, erklärt der KSV-Geschäftsführer Eggert Rohwer.

Was macht eine Inklusionskoordinatorin? Lea Isenberg: „Es geht darum, Barrieren abzubauen und die Vielfalt der Menschen zu respektieren.“ Mit Barrieren meint sie nicht nur physische Hindernisse wie nicht barrierefreie Zugänge. „Kaum eine

Sporthalle in Neumünster ist behindertengerecht mit einem Aufzug zur Tribüne“, sagt sie. Barrieren abzubauen heißt für Lea Isenberg aber auch, Vorurteile abzubauen und „echte Inklusion zu schaffen“.

„Kaum eine Sporthalle in Neumünster ist behindertengerecht mit einem Aufzug zur Tribüne.“

Lea Isenberg
Inklusionskoordinatorin im
Kreissportverband Neumünster

Eggert Rohwer nennt einige Beispiele für Inklusionsprojekte in Neumünsters Sport: Das Benfizturnier von Blau-Weiß Wittorf und dem TSV Gadeland, den Tag des Sports als landesweite dezentrale Veranstaltung oder den Inklusionsschwimm-Cup des

PSV Neumünster. Gut Heils Projekt „Handiball“ sei von der Stadt ausgezeichnet worden. Die Behindertensportgemeinschaft sei einer der größeren Sportvereine in Neumünster. Lea Isenberg: „Die Lebenshilfe bietet auch Sportangebote. Der KSV berät zu Fördermöglichkeiten, bringt Ideen ins Rollen.“

Rohwer: „Auch das sind Ziele: Mehr Vernetzung und Zusammenarbeit. Beispiele sind der Inklusionskarneval mit dem TS Einfeld oder das Lichtkick-Turnier im Städtischen Stadion.“ Sportlerinnen wie Tanja Scholz oder Paralympics-Siegerin Kirsten Bruhn seien Vorbilder.

► Erreichbar ist die Inklusionskoordinatorin Lea Isenberg beim Kreissportverband am Montag zwischen 14 und 18 Uhr und am Donnerstag/Freitag zwischen 10 und 12 Uhr unter Tel. 14129 oder inklusion@ksvnms.de.



Seit Mitte Januar im Team des Kreissportverbandes Neumünster: Lea Isenberg (23).
Foto: Rolf Ziehm